

## Einleitung

Angeregt von dem Projekt „Start Stipendienprogramm“ der gemeinnützigen „Hertie Stiftung“, hat die „Arbeitsgruppe Bildung“ der Bürgerstiftung beschlossen, ein eigenes Förderprojekt aufzulegen:

### „Die Bad Nauheimer Schülerförderung“.

Wir möchten diese Schülerförderung bewusst als Bad Nauheimer Einrichtung gestalten, um damit den Bad Nauheimer Schülerinnen und Schülern auch ein Gefühl der Bindung an ihre Kommune, in der sie wohnen und leben, zu vermitteln.

Neben der eigentlichen Förderung der Schülerin/des Schülers mit finanzieller, sachlicher und ideeller Unterstützung, soll das Schulkind nach unserer Idee auch an Politik, Kultur, Leben und Arbeiten in Bad Nauheim herangeführt werden, soweit es dazu in der Lage und bereit ist .

**Dazu erhält das Kind von der Stiftung einen Paten zur Seite gestellt.**

Dies ist für uns gleichzeitig ein wichtiger Beitrag zur Integration der Jugendlichen in die Gesellschaft.

## Durchführung

- I. Auswahlkriterien
- II. Angebot an Unterstützung
- III. Bad Nauheimer Programm für Stipendiaten
- IV. Paten
- V. Finanzierung

## I. Die Auswahlkriterien

Jährlich können zwei Schülerinnen/ Schüler aus Bad Nauheim gefördert werden, die:

- in den Jahrgangsstufen 8 – 10 eine der Bad Nauheimer Schulen besuchen
- sehr gutes aktives Lernverhalten zeigen;
- ansprechende schulische Leistungen erbringen;
- Engagement in der Schule (z.B. Klassensprecher, Redakteure der Schülerzeitung) und oder Kommune - im sozialen, kulturellen, sportlichen Bereich – erbringen;
- Bedürftigkeit aufweisen, wie z.B. durch kinderreiche Familie, schwierige Wohnverhältnisse, mangelnde Unterstützungsmöglichkeiten durch Eltern, Migrationshintergrund, Mehrfachbelastungen der Schüler, Seiteneinsteiger.

## Die Auswahl

Nach schriftlicher Antragstellung des Schulkindes, durch Vermittlung der Schule, trifft die Bürgerstiftung eine Vorauswahl.

Die danach ausgewählten Schülerinnen und Schüler werden dann in ein Gremium, das der Vorstand der Bürgerstiftung zusammenstellt und mit einem Vertreter der beteiligten Schulen besetzt ist, zu einem Auswahlgespräch eingeladen.

Die Schülerinnen/Schüler stellen sich im Sinne ihrer Bewerbung vor und beantworten Nachfragen des Gremiums. Sie können dazu in Begleitung einer erwachsenen Person ihres Vertrauens erscheinen.

## II. Die Unterstützung

Der „Förderschüler“ kann dann - nach Rücksprache mit ihm und der Schule – durch Entscheidung und Auswahl des Gremiums als

**Unterstützung für ein Kalenderjahr folgende Leistungen erhalten:**

- Geldzuwendung, monatlich bis 100 €
- Buchgutschein der Buchhandlung am Park
- Teilnahme an einem PC Kurs der Firma „KNOW IT“
- Abo Wetterauer Zeitung
- Jahreskarte für Stadtbücherei
- Teilnahme an Kulturangeboten
- Laptop
- Drucker

## III. Das „Bad Nauheimer Programm“

sieht für das geförderte Kind – nach Rücksprache mit ihm/seinen Eltern und der Schule – folgende mögliche Aktionen in Bad Nauheim als Angebot vor:

1. Besuch von/Teilnahme an:
  - Stiftungssitzungen
  - des Stadtverordnetenvorstehers und der Stadtverordnetensitzung
  - Praktikum in Bad Nauheimer Stifter-Firma
  - Teilnahme an Führung durch die Stadt, z.B. Kirchen
  - typischen Bad Nauheimer Einrichtungen
  - Treffen mit den Eltern, soweit dies gewünscht wird
2. Schnuppermöglichkeiten nach Interesse:  
von "A" wie Arztpraxis/Anwaltskanzlei über Bank/Sparkasse, Feuerwehr, Handwerksbetrieb, Johanniter, Krankenhaus, Polizei, Stadtverwaltung bis "Z" wie Zahnarzt.